

Liturgie zondag 3 mei - Internetdienst

'Kiezen voor gerechtigheid'

Voorganger ds. Marijke van Selm

Orgel: Jolanda Zwoferink

Medewerking van sopraan Mariët Kaasschieter en pianiste Barbera Winkel

Woord van welkom

Groet en drempelgebed

Lied 848: 1, 2, 3, 4 (met orgel)

Kyriegebed

Aandacht voor de kinderen

Korte uitleg

Gedicht: De eerste foto van Hitler – Wislawa Szymborska

Lied 'Süßer Freund' uit FrauenLiebe und Leben, Robert Schumann (met piano)

Süsser Freund, du blickest mich verwundert an
Kannst es nicht begreifen wie ich weinen kann
Lass der feuchten Perlen ungewohnte Zier
Freudenhell erzittern in der Wimpern mir

Wie so bang mein Busen, wie so wonnevoll
Wüsst'ich nur mit Worten wie ich 's sagen soll;
Komm und birg dein Antlitz hier an meiner Brust
Will in 's Ohr dir flüstern alle meine Lust.

Hab 'ob manchen Zeichen Mutter schon gefragt
Hat die gute Mutter alles mir gesagt
Hat mich unterwiesen wie, nach allem Schein
Bald für eine Wiege muss gesorget sein.

Weisst du nun die Tränen die ich weinen kann?
Sollst du nicht sie sehen du geliebter Mann;
Bleib' an meinem Herzen, fühle dessen Schlag
Dass ich fest und fester nur dich drücken mag.

Hier an meinem Bette hat die Wiege Raum
Wo sie still verberge meinem holden Traum
Kommen wird der Morgen wo der Traum erwacht
Und daraus dein Bildniss mir entgegen lacht.

Korte uitleg

Lezing: Micha 6: 1-8

Lied 992 alle 4 coupletten (met orgel)

Korte uitleg

Tekst uit 'Het verstoorde leven', ETTY HILLESUM

Lied: 'Gebet', Hugo Wolf (met piano)

Herr, schicke was Du willst
Ein Liebes oder Leides
Ich bin vergnügt, dass beides
Aus deinen Händen quillt

Wollest mit Freuden
Und wollest mit Leiden
Mich nicht überschütten!
Doch in der Mitten
Liegt holdes Bescheiden.

Lucas 6: 36-38, 43-49

Pianospel Romanze Op. 28/2 Schubert

Overdenking

Eindigend met gedicht:

'Verzet begint niet met grote woorden – Remco Campert

Lied 714: 1, 2, 3, 5, 7 (gesproken), 8 (met orgel)

Dankgebed en voorbeden
Onze Vader

Mededelingen

Slotlied 'Come ever smiling liberty' uit Judas Macabeus, G.F. Handel (met orgel)

Come, ever-smiling liberty,
And with thee bring thy jocund train.
For thee we pant, and sigh for thee,
With whom eternal pleasures reign.

Zending en zegen

Na de zegen speelt de organist Het Wilhelmus